

Zur Hochzeit Geldgeschenke schön verpacken

20.04.10 Von: Britta Schmeis, dpa

Geschenkide Den Hochzeitstisch im Kaufhaus gibt es immer noch. Aber viele Paare wünschen sich heute Geld - für eine Reise, für ein Eigenheim oder zum Begleichen der Hochzeitsfeier-Rechnung.



Auch Schleifen und Geschenk-Kartons lassen sich aus Geldscheinen falten - nur ein wenig Schmuckband wird zusätzlich benötigt. Fotos: dpa



Zuckerstückchen oder Kerzen - mit ein wenig Geschick lassen sich aus Geldscheinen viele kleine Geschenke falten.



Nicht immer braucht es künstlerisches Bastelgeschick: Bei der Herztorte werden die Kerzen nur mit den Scheinen umwickelt, in der Schachtel in der Mitte ist Platz für mehr.

Ein weißer Umschlag mit dem Namen des Paares ist allerdings nicht besonders persönlich, wenig feierlich - und macht nichts her. Glücklicherweise kann sich daher schätzen, wer die Kunst beherrscht, Geldscheine als kleine Kunstwerke zu präsentieren.

Für besondere Anlässe wie eine Hochzeit ist vielen der Briefumschlag zu schlicht. Der Stilberater Jan Schaumann aus Berlin weiß auch warum: "Geld ist ein profanes Tauschmittel, dessen Wert eindeutig ablesbar ist." Dabei möchten viele etwas Persönliches schenken - und zeigen, dass sie sich Gedanken gemacht haben. Also müssen kreative Ideen her.

Das ging auch Stefanie Sittig aus Berlin einst so. Sie hat das kreative Basteln über viele Jahre hinweg geübt - und heute sagt ihr Mann, sie habe es bis zur "Perfektion" getrieben: "Ich mache schon seit Ewigkeiten Origami und falte bestimmt seit 20 Jahren Geldgeschenke". Sie rät dazu, die Geldscheine "immer thematisch einzubetten" - nur so wird es persönlich. Eine Hochzeit bietet dazu viele Möglichkeiten.

Wichtig seien gute Vorlagen, etwa aus Bastelläden, dem Internet oder Büchern. Da gibt es etwa die "Romantische Herztorte". Dafür werden eine runde oder sechseckige Pralinenschachtel beklebt, kleine Kerzen mit Geldscheinen umwickelt und diese dann um den Pappkarton drapiert und mit feinem Organzaband festgebunden. Oben auf der Torte lassen sich mit Glitzerstift oder anderem Deko-Material Grüße oder Verzierungen unterbringen.

Die Internetseite "Das Bastelparadies" zum Beispiel bietet eine Anleitung für eine mehrstöckige Hochzeitstorte, die rundherum mit Geldscheinen verziert ist. Dazu finden sich Einträge von Nutzern, die weitere Tipps geben oder neue Variationen vorschlagen.

Ein Liegestuhl aus Scheinen kann die Hochzeitsreise in den Süden mitfinanzieren.

Besonders als Gemeinschaftsgeschenk geeignet sind Dosen oder Holztruhen: Sie lassen sich nicht nur mit Geld bestücken, sondern auch mit guten Wünschen. Klassisch sind Blumensträuße, in die Geldscheine dezent und geschmackvoll eingearbeitet werden.

Das "Bastelparadies" schlägt auf seiner Homepage auch Schmetterlinge vor, die "kinderleicht" gefaltet werden könnten - die entsprechende Anleitung gibt es dazu. Auch kleine Häuser, Herzen, Würfel oder verschiedene Tiere lassen sich mit etwas Übung falten. Zum Teil reicht ein einzelner Schein pro Figur, bisweilen braucht es mehrere gleiche Scheine. Und um kunstvollen Blütenformen Halt zu geben, kann ein wenig Blumendraht vonnöten sein.

Wer sich an kompliziertere Falttechniken wagt, sollte vorher auf jeden Fall zur Übung "Dummies" herstellen: "Geldscheine sind ja aus ganz speziellem Papier. Für die Modelle sollte man sehr dünnes Papier, am besten Pergament verwenden", rät Sittig. Beim Falten kommt es auf sehr akkurates Arbeiten an.

"Sonst lässt sich das liebevoll gestaltete Täubchenpaar möglicherweise gar nicht mehr erkennen." Probefalten ist auch deshalb wichtig, damit die Geldscheine nicht allzu sehr leiden. "Man sollte darauf achten, dass man möglichst neue, also wenig verknitterte Scheine benutzt", empfiehlt Erika Noll, Kreativberaterin beim Frechverlag. Und Klebstoff sei natürlich tabu.

Unpersönlich oder einfallslos sind solche Geldgeschenke dann nicht. Und wer nicht ganz so kunstfertig ist, sollte nicht unbedingt verzagen. Denn wenn das Ergebnis so ansehnlich ist, dass die Beschenkten es gar nicht wieder auseinanderfalten wollen, ist der Zweck auch verfehlt. Wenig beliebt sind übrigens Scherze wie Münzen, die in Wackelpudding oder Massen von Sand versenkt werden. Denn dann wird das Geldgeschenk schnell zum Ärgernis.

Literatur: Liebevolle Geldgeschenke - Kreative Ideen für viele Anlässe, Frechverlag, ISBN 978-3-7724-5820-0, 9,90 Euro; Geld schenken: Geldgeschenke - Überraschend edel und raffiniert, Frechverlag, ISBN 978-3-7724-5170-6, 12,90 Euro.

Weitere Artikel zum Thema suchen

» **Alternative Suche** im Zeitungsarchiv

Hinweis: für Epaper-Abonnenten kostenlos

Registrierte Nutzer können zu diesem Artikel Kommentare verfassen. Hier können Sie sich einfach registrieren!

Login

Anmelden zur Kommentarfunktion

Bitte geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein:

Benutzername:

Passwort:

[Passwort vergessen?](#)